

In 80 Minuten um die Welt

Auf Einladung der Bürgerstiftung kommt das Duo Hedwig Rost und Jörg Baesecke ins Bürgerhaus

Das Duo Hedwig Rost und Jörg Baesecke kommt mit seinem Programm „In 80 Minuten um die Welt“ nach Norden. Am Sonnabend, 18. Februar, gastiert es um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Norden.

In der Theaterreise durch Raum und Zeit geht es rund, rund um den Erdball – und das buchstäblich im Handumdrehen. In einem Dutzend kurzer Bühnenstücke werden Länder und Kontinente bereist, vom sicheren Sitzplatz aus kann man Abenteuer, Witz und Weisheit erleben – und eine staunenswerte Vielfalt darstellerischer Mittel. Da erwacht ein weißes Tischtuch zum Leben, ein faltbarer Meterstab nimmt plötzlich allerlei Formen an, aus kunstvollen Bühnen-Bilder-Büchern erwachsen neue Geschichten und die Zuschauer gelangen in eine andere Welt.

Hedwig Rost und Jörg Baesecke waren wiederholt in Norden zu Gast, zuletzt mit



Hedwig Rost und Jörg Baesecke nehmen die Zuschauer mit auf eine Reise um den Erdball.

ihrer Produktion „Engel in Fetzen“. Wer sich an die ebenso hintergründigen wie unterhaltsamen Erzählstücke und an die kleinen Papierwunder erinnert, darf sich auf ein Wiedersehen mit den beiden Künstlern und auf ihre besondere Theatersprache freuen.

Die Kleinste Bühne der

Welt besteht seit 1983. Mit ihren mehr als 100 manchmal nur minutenkurzen Inszenierungen sind Hedwig Rost und Jörg Baesecke in halb Europa und bis nach Afrika unterwegs. Aus der mündlichen Tradition der ganzen Welt, aus Märchen, Sagen, Volkserzählungen und Balladen formen sie ihre

poetischen Theaterminiaturen.

Die Künstler bleiben auf der Bühne privat, sind Hedwig Rost und Jörg Baesecke. Sie nehmen keine neue Rolle ein, um Geschichten zu erzählen und zu spielen. Denn den Geschichten wollen sie Raum geben.

Und welche Anerkennung

könnte schöner sein, als die von Astrid Lindgren aus dem Jahre 1988: „Vielen Dank für die wunderbare Theatervorstellung. Ich habe nie ein so kleines und so lustiges und witziges Theater gesehen.“

Der Ostfriesische Kurier schrieb schon bei ihrem ersten Auftritt in Norden im Jahr 2008: „Wie schön es sein kann, abzutauchen in diese Welt, in der Worte und kleine Gegenstände, Musik und eine winzige Kulissee (...) helfen, Bilder im Kopf entstehen zu lassen, die einen wegholen aus grauem Alltag...“

Hedwig Rost lernte Geige am Richard-Strauss-Konservatorium in München. Sie hat eine tanzpädagogische und therapeutische Ausbildung. Jörg Baesecke arbeitet seit 1980 als freier Schauspieler. Er ist Präsident der Gesellschaft zur Förderung des Puppenspiels am Münchner Stadtmuseum und führte auch Regie bei mehreren Produktionen des Papiertheaters Nürnberg.